

Step by Step

Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Dörpsweg kommen im Ernst-Deutsch-Theaters ganz groß heraus

Eidelstedt (pmi). Am Donnerstag, 7. Juli 2016 um 14.30 Uhr werden die Klassen 5b und 5d des Gymnasiums Dörpsweg bei der »Step by Step«-Abschlussaufführung am Ernst-Deutsch-Theater über sich hinauswachsen und ihre selbst erarbeiteten Tanzstücke auf eine richtig große Bühne bringen. Ein Jahr lang trainierten die Schülerinnen und Schüler einmal wöchentlich mit dem professionellen Choreografen Tyll Wibben im Tanzsaal des SVE und arbeiteten künstlerisch kreativ zum Thema »Innen und Außen« für diese Vorstellung. Moderiert wird die Veranstaltung von Linda Zaevakis, Tageschau-Sprecherin und Schirmherrin des Projektes. Das Gymnasium Dörpsweg ist in diesem Jahr erstmalig an dem Tanzprojekt beteiligt – und das so erfolgreich und gewinnbringend, dass es auch in den kommenden Schuljahren fest im Schulleben verankert sein wird. Die Klasse 5b mit ihrer Klassen-, Sport- und Theaterlehrerin Frau Rosenfeld befasst sich in diesem Schuljahr mit den Schnittstellen von Innen und Außen im eigenen Körper und im Körper der Anderen. Dabei geht es nicht um das Organ "Haut", sondern um die Wahrnehmung des Übergangs von mir zu nicht-

mir. Wo höre ich auf, wo fängt der Andere an? Die Klasse 5d mit ihrem Klassen- und Sportlehrer Sebastian Godersky setzt Nähe und Distanz gleich mit Wärme und Kälte. Beides ist im Übermaß störend, wobei jeder eine eigene Idee hat, wie viel zu viel ist. Als Objekt benutzen die Schülerinnen und Schüler (Winter-) Jacken. Teilweise schlüpfen sie aber auch selbst in die Rolle einer Jacke. Im Schuljahr 2015/2016 nehmen insgesamt 239 Kinder aus zehn fünften bis siebten Klassen an »Step by Step – Tanzprojekten mit Hamburger Schulen« teil. Die Schülerinnen und Schüler lernen über den zeitgenössischen Tanz auch andere kulturelle Angebote in Hamburg kennen und erarbeiten gemeinsam mit ihren jeweiligen Choreograf_innen eigene Tanzstücke. Folgende fünf Schulen sind in diesem Schuljahr vertreten: die Stadtteilschule Lohbrügge, die Stadtteilschule Altrahlstedt, die Max-Schmeling-Stadtteilschule in Jenfeld/Marienthal, das Gymnasium Dörpsweg in Eidelstedt und die Gretel-Bergmann-Schule in Allermöhe. Ziel des Projektes ist es, Schülerinnen und Schülern durch zeitgenössischen Tanz einen Zugang zu Kunst und

Eidelstedt Markt, 2.7.'16



Die Klasse 5b bei der Probe.

Foto: pmi

Kultur zu ermöglichen und ihnen Impulse für ihre weitere Entwicklung zu geben. Tanz fördert bei Kindern und Jugendlichen die körperliche Selbstwahrnehmung und Bewegungsfähigkeit, stärkt ihre Teamfähigkeit und den künstlerischen Ausdruck. Sie lernen Kunst und Kultur auf unterschiedlichen Ebenen kennen – als Betrachter vor und hinter sowie als Akteure auf der Bühne. Ziel des Gymnasiums Dörpsweg mit »Step by Step«: Durch Tanz können sich unsere Schülertinnen und Schüler selbst, die Klasse und die Kunst in der Stadt neu kennenlernen. Wir erleben, mit wieviel Spaß und Engagement die Schüler innen im Tanz-Unterricht trainieren, ihre Fähigkeiten er-

weitern, neue Blickwinkel einnehmen und wir ihre Persönlichkeitsentwicklung durch ganzheitliche Ansätze unterstützen können. Wir nehmen als Schule schon jetzt viele Impulse für die Entwicklung und Erweiterung unserer Lernvorhaben auf – und auch die Eltern sind begeistert. Weitere Aufführungstermine der »Step by Step«-Klassen: •Donnerstag, 7. Juli 2016, 14.30 bis 15.30 Uhr im Ernst-Deutsch-Theater, Einlass 14 Uhr, Schulen: Stadtteilschule Lohbrügge, Gretel-Bergmann-Schule, Gymnasium Dörpsweg
Karten: Eintritt frei.
Kartenreservierung unter 040 / 72 00 444-52 oder per E-Mail an: bollmann@step-bystep-hb.de